

Beschlussempfehlung

Ausschuss für Verkehr und Öffentliche Ordnung

Ursprungsdrucksachenart: Antrag,
Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD

Beratungsfolge:

29.08.2012	BVV	BVV/008/VII	überwiesen
11.09.2012	VerkOrd	VerkOrd/013/VII	vertagt
25.09.2012	VerkOrd	VerkOrd/014/VII	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
07.11.2012	BVV	BVV/010/VII	

Betreff: Kreuzung Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße: südwestliche Querung der Berliner Allee verbessern!

Der Ausschuss für Verkehr und öffentliche Ordnung hat die Drucksache auf seiner Sitzung am 25.09.2012 beraten.

Abstimmungsergebnis Ausschuss für Verkehr und öffentliche Ordnung:

JA 15 / NEIN 0 / ENTHALTUNGEN 0

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, südwestlich der Kreuzung Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße die Einrichtung einer weiteren Querungsmöglichkeit für Fußgängerinnen und Fußgänger zu prüfen, die eine bessere Erreichbarkeit des Weißensees zum Ziel haben soll. Dazu soll das Bezirksamt aufzeigen, ob dies besser mit der Einrichtung eines Fußgängerüberweges oder einer Ampelanlage erreicht werden kann und welche baulichen Veränderungen für die Realisierung erforderlich wären.

Berlin, den 17.10.2012

Einreicher: Ausschuss für Verkehr und Öffentliche Ordnung
gez. BV Wolfram Kempe
Ausschussvorsitzender

Begründung siehe Rückseite

Ergebnis:

beschlossen
 beschlossen mit Änderung
 abgelehnt
 zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

EINSTIMMIG
 MEHRHEITLICH
 JA
 NEIN
 ENTHALTUNGEN

federführend

überwiesen in den Ausschuss für
zusätzlich in den Ausschuss für
und in den Ausschuss für

Begründung der Beschlußempfehlung des Ausschusses für Verkehr und öffentliche Ordnung :

Unter dem Eindruck einer kürzlich stattgefundenen Ortsbegehung durch einige Mitglieder des Ausschusses folgte der Ausschuß der Problembeschreibung und dem vorgelegten Lösungsvorschlag der Einreicher.

Der Ausschuß empfiehlt der BVV mit 15 Ja-Stimmen ohne Nein-Stimmen oder Enthaltungen einstimmig die Zustimmung zur Drucksache.

Text Ursprungsantrag Fraktion der SPD:

Das Bezirksamt wird ersucht, südwestlich der Kreuzung Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße die Einrichtung einer weiteren Querungsmöglichkeit für Fußgängerinnen und Fußgänger zu prüfen, die eine bessere Erreichbarkeit des Weißensees zum Ziel haben soll. Dazu soll das Bezirksamt aufzeigen, ob dies besser mit der Einrichtung eines Fußgängerüberweges oder einer Ampelanlage erreicht werden kann und welche baulichen Veränderungen für die Realisierung erforderlich wären.

Begründung Ursprungsantrag:

Die Berliner Allee im Bezirksteil Weißensee ist als Bundesstraße und Autobahnzubringer sehr stark befahren. An der Kreuzung Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße ist eine Ampelanlage vorhanden. An der südwestlichen Seite der Kreuzung fehlt in der Berliner Allee eine unmittelbare Querung für Fußgängerinnen und Fußgänger zum Weißensee, die zugleich einen besseren Zugang ermöglichen könnte. Derzeit besteht hier nur eine ampelgesicherter Überweg zwischen Straßenbahnhaltestelle und der bebauten Seite der Berliner Allee.

Erst am Ende der doppelten Straßenbahnhaltestelle befindet sich eine Ampel, die die Querung zum Park bietet. Andernfalls müssen Fußgängerinnen und Fußgänger erst die Indira-Ghandi-Straße überqueren, um dann ebenfalls die Berliner Allee zu kreuzen. Beide Möglichkeiten bedeuten einen erheblichen Umweg. Dieser wird von vielen Parkbesuchern nicht akzeptiert. Häufig queren diese die Gleise der Straßenbahn und die nachfolgenden Fahrstreifen in Richtung Stadtzentrum und geraten dabei in Konflikt mit Straßenbahnen und MIV. Deshalb ist es sinnvoll, zu prüfen, ob und wie die derzeitige Situation entschärft werden kann und wie eine sichere direkte Zuwegung zum Park erfolgen kann.